20-Jähriger wird bei Raubüberfall auf der Hochstraße verletzt

Bei einem Raubüberfall in der Nacht zu Sonntag auf der Hochstraße wurde ein 20-Jähriger verletzt. Die Polizei fahndet nach zwei bisher unbekannten Tätern und bittet um Mithilfe der Bevölkerung.



Wie die Polizei mitteilt, hielt sich das Opfer auf der Hochstraße in Höhe des Schulzentrums auf, als er von zwei unbekannte Personen angesprochen und vermeintlich um Zigaretten gebeten wurde. Als der junge Mann ihnen keine Zigaretten geben wollte, schlugen sie auf ihn ein und durchsuchten seine Kleidung. Dabei nahmen sie Bargeld und sein Handy an sich, bevor sie in Richtung Lessingstraße flüchteten. Der Bergkamener wurde leicht verletzt.

Die Täter werden wie folgt beschrieben: Beide sollen ein südländisches Aussehen gehabt haben und waren etwa 25 Jahre alt und 180 cm groß. Einer hatte kurze schwarze Haare, der andere trug einen Kapuzenpulli. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921 7320 oder 921 0.

Polizei sucht mit einem Hubschrauber nach Unfallverletzten

Ein schwere Verkehrsunfall am Frühen Sonntagmorgen hat in Kamen eine groß angelegte Suchaktion der Polizei nach möglichen weiteren verletzten Wageninsassen ausgelöst. Unterstützt wurden die Polizeikräfte am Boden aus der Luft durch einen Polizeihubschrauber.



Wie die Polizei mitteilt, fuhr ein ein 20jähriger Mann aus Bönen mit seinem Pkw die Straße Schnepperfeld in südliche Richtung. Er verlor in Höhe des Hauses Nr. 50 die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug überschlug sich und und landete in einem Feld.

Der Fahrzeugführer war nicht ansprechbar, als die Rettungskräfte am Unfallort ankamen. Die Polizeibeamten stellten fest, dass seine Atemluft stark nach Alkohol roch. Er wurde mit einem Rettungswagen zu einem Krankenhaus in Unna gebracht.

Bei der Unfallaufnahme war nicht klar, ob sich zur Unfallzeit weitere Personen im Fahrzeug befunden haben. Aus diesem Grund wurde der Bereich um die Unfallstelle durch Polizeikräfte mit Unterstützung eines Polizeihubschraubers nach möglichen weiteren Verletzten abgesucht. Die Suche verlief ergebnislos. Nach Abschluss der Behandlung im Krankenhaus wurde dem Fahrzeugführer eine Blutprobe entommen. Es entstand ein Sachschaden von 3500 Euro.

9-Jähriger auf Rünther Straße von einem Auto erfasst

Dieses Kind muss am Freitagnachmittag gleich mehrere Schutzengel an seiner Seite gehabt haben. Wie die Polizei mitteilt, lief der 9-jährige Junge gegen 15.15 Uhr plötzlich über die Fahrbahn der Rünther Straße und wurde von dem Pkw eines 25-jährigen aus Bergkamen erfasst und zu Boden geschleudert. Der Junge erlitt dabei lediglich leichte Verletzungen.

Vermutlich Brandstiftung: Zwei Autos gingen in Flammen auf

Bergkamener, die sich in der Nacht zu Donnerstag in Unna aufgehalten haben, könnten dem Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund möglicherweise helfen. In der Kreisstadt gingen am 13. Juni gegen 1. 45 Uhr in der Parkstraße zwei Pkw vermutlich durch Brandstiftung in Flammen auf.

Nach ersten Erkenntnissen rannten vom Tatort drei schwarz gekleidete Personen in Richtung der Berufsschulen weg. Die Polizei fragt nun: „Wer kann Hinweise zum Brand dieser Fahrzeuge, oder zu der flüchtigen Personengruppe geben?“

Zeugen melden sich bitte beim Kriminaldauerdienst der Polizei

Dortmund unter der Rufnummer 0231 132 7441.

Gemeindefest mit Einweihung der „neuen“ Kita Arche Noah

Das Gemeindefest der Martin-Luther-Kirchengemeinde in Rünthe am Sonntag, 30. Juni, ist mit der Einweihung der ev. Kindertageseinrichtung „Arche Noah“ verbunden. Los geht es um 13 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Anschließend freuen sich die Erzieherinnen darauf, die neuen Räume präsentieren zu können.

Wie immer gibt es Spiele und Attraktionen für klein und groß, musikalische und schauspielerische
Darbietungen sowie jede Menge Angebote, den kleinen wie den großen Hunger zu stillen. Im Haus der Mitte können sich die Besucher endlich wieder mit Kaffee und Kuchen stärken, während der Jugendkeller besonders die jungen Menschen einlädt.

Gasleitungen werden jetzt im Bergsenkungsgebiet überprüft

Die Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen – Bönen – Bergkamen (GSW) beginnen am kommenden Montag, 17. Juni, mit der routinemäßigen Kontrolle des Gasversorgungsnetzes im Bergsenkungsgebiet in Rünthe, Overberge und Teilen von Bergkamen-Mitte.

Weitere zu überprüfende Ortsteile sind Teile von Kamen, Kamen-Heeren, und Bönen. Eine zweite Begehung der Bergsenkungsgebiete in Bergkamen findet zum Abschluss der gesamten Rohrnetzüberprüfung statt. Die Dauer der Maßnahme beträgt voraussichtlich bis Ende Oktober 2013. Mit den Überprüfungsarbeiten ist die Fachfirma Hermann Sewerin GmbH aus Gütersloh beauftragt.

Die Überprüfungsfirma wird die Rohrnetze hauptsächlich allein und ohne einen Lotsen der GSW überprüfen. Geführt und geleitet wird dieser per GPS-Orientierung anhand der Rohrnetzpläne der GSW. Es werden im Zuge der Maßnahme die Rohrleitungen bis hin zum Hausanschluss überprüft.

Der Spürer der Firma Sewerin kann sich grundsätzlich mit einem Ausweis für die Gasrohrnetzüberprüfung, bereitgestellt von GSW, ausweisen und die Kunden sollten den Spürer, falls gewünscht, ansprechen und sich den Ausweis zeigen lassen. Grundsätzlich muss der Gasspürer die Gebäude nicht betreten.

Die Routineuntersuchung des Gasnetzes ist entsprechend den geltenden Vorschriften in regelmäßigen Zeitabständen durchzuführen. Es werden dabei die von den technischen Verbänden vorgeschriebenen Vorsichtsmaßnahmen zur Vorsorge realisiert.

Für Rückfragen zu dieser Maßnahme stehen die GSW den Kunden unter der Rufnummer 02307/978-493 gerne zur Verfügung. Für eventuell auftretende Unannehmlichkeiten bitten die GSW alle betroffenen Anlieger um Verständnis.

Genossen sehen Film zum 150-jährigen Bestehen der SPD

Die SPD feiert zurzeit ihr 150-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass laden die Werner Sozialdemokraten und der Unterbezirk am kommenden Samstag zu einem Filmabend in das Kino der Nachbarstadt ein.

„Wenn Du was verändern willst“ heißt der 88-minütige Film. Zeitzeugen wie Helmut Schmidt, Hans-Jochen Vogel, RenateSchmidt und viele andere lassen die Geschichte von 150 Jahren SPD lebendig werden.
Zur Vorführung des Films im Kino Werne laden der Unterbezirk Unna und der Ortsverein
Werne a.d. Lippe alle Mitglieder, Freunde und interessierten Bürgerinnen und Bürger
herzlich ein am Samstag, 22. Juni, Capitol-Cinema-Center, Alte Münsterstraße 2.
Einlass ab 10.30 Uhr, Beginn der Veranstaltung um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Im Anschluss gemeinsamer Ausklang bei Snacks und Getränken im Kino-Foyer.

Was ist los am Wochenende

Samstag

Herz Jesu-Gemeinde Rünthe: 17 Uhr Auftakt des Pfarrfests mit einem Jugendgottesdienst

SPD Overberge: 14 Uhr Skatturnier in der Gaststätte Brügmann.

Gästeführerring: 15 Uhr Radtour mit Gästeführer Klaus Holzer

zu Kunst und Natur an Kubachtrasse und Seseke, Treffpunkt Parkplatz Globus-Baumarkt.

SuS Oberaden: Jugendvolleyballturnier in der Römerbergsporthalle und in der Sporthalle am Friedrichsberg.

Sonntag

Herz Jesu-Gemeinde Rünthe: 10 Uhr Auftakt des 2. Tags des Pfarrfests mit einem Festhochamt in der Kirche.

Musikschule: 16 Uhr Konzert mit drei Zupforchestern im Martin-Luther-Haus Weddinghofen.

Gästeführerring: 10 Uhr Radtour mit Gästeführer Gerd Koepe durch den Norden von Bergkamen-Mitte, Treffpunkt ist der Busbahnhof am Rathaus.

SuS Oberaden: Jugendvolleyballturnier in der Römerbergsporthalle und in der Sporthalle am Friedrichsberg.

Polizei sucht Zeugen nach bewaffneten Raubüberfall in Lünen

Ein unbekannter bewaffneter Räuber hat am Donnerstagabend in Lünen einen Lebensmitteldiscounter an der Schützenstraße überfallen und flüchtete in Richtung Hauptbahnhof. Die Polizei fahndet nach ihm und sucht Zeugen.

Der Mann betrat gegen 19.15 Uhr das Gechäft. Zur Tatzeit

befand sich eine Kassiererin allein an der Kasse, als der Unbekannte sie in ein Kundengespräch verwickelte und plötzlich mit einer schwarzen Pistole bedrohte. Anschließend entnahm der Mann einen vierstelligen Eurobetrag aus der Kasse und flüchtete mit seiner Beute zu Fuß in Richtung Hbf Lünen.

Der Tatverdächtige wurde wie folgt beschrieben: männlich, ca. 30 Jahre alt, ca. 180 cm groß – dunkler 3-Tage-Bart, dunkelbraune Jogginghose, schwarz – karierter Pullover, dunkelbraune Militärkappe, führte eine bunte Plastiktüte mit.

Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0231/ 132-7441 mit der Kriminalpolizei in Verbindung zu setzen.

Radtour mit Gästeführer Gerd Koepe durch den Norden von Bergkamen-Mitte

Eine Erkundung des Nordens des Stadtteils Bergkamen-Mitte mit dem Fahrrad steht am kommenden Sonntag, 16. Juni, auf dem Programm des Gästeführerrings Bergkamen. Gestartet wird zu der etwa dreistündigen Rundfahrt, zu der alle interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen sind, mit eigenen Fahrrädern um 10 Uhr Uhr vor dem Rathaus-Haupteingang gegenüber dem Ratstrakt am Rathausplatz (Busbahnhof).

Gästeführer Gerd Koepe hat die Inhalte dieser Tour erst jetzt ganz neu erarbeitet und konzipiert und steht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gern als sachkundiger Führer durch den weitläufigen Norden des Stadtteil Bergkamen-Mitte zur Verfügung. Im Rahmen dieser Rundfahrt-„Premiere“ wird nicht nur der Entwicklung der früheren Zeche Grimberg und der

früheren Chemischen Werke (später Schering AG, heute Bayer AG) bis zum heutigen Tage nachgespürt, auch der Beversee, der Sportboothafen im Stadtteil Rünthe, der alte Bergkamener Bahnhof sowie einige weitere interessante Anlaufpunkte werden angesteuert und von Gerd Koepe anschaulich mit Daten, Fakten und „Dönekes“ vorgestellt. Die Fahrt endet dann später im Bereich des Friedrichsberges.

Da Gerd Koepe aus einem reichen Fundus eigener Erlebnisse und Erfahrungen als Zeitzeuge schöpfen kann, dürften selbst „alte“ Bergkamener von ihm während der Radtour noch manche Neuigkeiten erfahren können.

Für die Teilnahme an der etwa dreistündigen Fahrrad-Rundfahrt ist pro Person ein Kostenbeitrag von 3Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme jedoch kostenfrei.

Radtour mit Gästeführer Klaus Holzer zu Kunst und Natur an Kuhbachtrasse und Seseke

Mit einer besonderen Themenführung wartet Klaus Holzer, bekannter und rühriger Gästeführer in Bergkamen und Kamen, am kommenden Samstag, 15. Juni, auf. Gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird er sich an diesem Tage um 14 Uhr auf eine Fahrradwanderung begeben, um den Wasserläufen von Kuhbach und Seseke zu folgen.

Treffpunkt für Interessierte ist der Fahrradweg am Globus-Baumarkt, Geschwister-Scholl-Str. 1, in Bergkamen-Mitte. Im Rahmen der Fahrrad-Führung will Holzer ganz unterschiedlichen

Aspekten nachgehen und unter anderem etwa die Fragen beantworten, wie und warum sich Kuhbach- und Sesekeufer inzwischen als Kunststandorte etabliert haben, warum der Kuhbach heute kaum noch zu sehen ist, wie die Technik hinter der Renaturierung der beiden wichtigsten heimischen Wasserläufe funktioniert und welche Rolle dabei leistungsfähige Pumpen spielen.

Vorgesehen ist weiterhin auch eine Stippvisite im Seseke-Körne-Winkel in Kamen-Westick, wo sich in frühgeschichtlicher Zeit etwa vom zweiten bis zum späten fünften nachchristlichen Jahrhundert eine recht bedeutende germanische Siedlung befunden hat. Auf der Vinckebrücke in unmittelbarer Nähe der beiden Kirchen in Kamen gibt es am Ende der Fahrt noch eine Einordnung der Flussrenaturierung in den größeren politischen und kulturhistorischen Zusammenhang.

Die Kosten für die Teilnahme an der etwa 4½-stündige Tour betragen 6 Euro pro Person. Eine besondere Anmeldung ist nicht erforderlich.